

GKVSC – Anton-Bruchhausen-Str. 8 – 48147 Münster

Einsatz von freigegebenen Skripten der Bitmarck

Fachbereich: MEL/KM

Sehr geehrte Damen und Herren,

von der Bitmarck Software GmbH wurden für Sie folgende Skripte zum Einsatz freigegeben:

☒ Analyseskript ☐ Korrekturskript ☐ Ermittlungsskript

PCR: **PK-733006 Ermittlung fehlender DaBPV-Kündigungen infolge von stornierten freiwilligen Versicherungen**

Welche Skripte sollen eingesetzt werden?

23232_S_PK-733006_PK-733006_DaBPV_Fehlende_Kuendigung_bei_Vorrangversicherung.sql

Sachverhalt/Zweck:

Versicherungszeiten als Selbstzahler können infolge einer erfassten Vorrangversicherungen automatisch storniert werden. Die aufgrund der Versicherung als Selbstzahler erzeugten DaBPV-Anfragen werden bis zur Softwareanpassung mit Release 25.35p01 nicht gleichzeitig mit der automatischen Stornierung der freiwilligen Versicherungszeit entfernt oder - im Falle einer bereits weitergeleiteten Abonnements - gekündigt. Dadurch können DaBPV-Anfragen im Bestand vorhanden sein, für die es keine Grundlage gibt.

Mit dem Select-Skript werden PartnerIDs selektiert, für folgende Tatbestände zutreffen:

- Es liegt ein aktives DaBPV-Abonnement im Bestand vor,
- Es liegt eine stornierte freiwillige Versicherungszeit vor (berücksichtigt werden Versicherungszeiten mit einem Stornierungsdatum $\geq$ 01.04.2025 (Beginn DaBPV-Verfahren))
- Es liegt ab dem Tagesdatum der Ausführung des Skriptes keine laufende freiwillige Versicherungszeit vor.

Ausgegeben werden demnach PartnerIDs, in denen zwar ein DaBPV-Abonnement vorhanden ist, aber keine laufende freiwillige Versicherungszeit, die dieses Abo begründet.

Wie wird das Skript eingesetzt?

☐ DB ☒ Korrekturclient

GKVSC – Anton-Bruchhausen-Str. 8 – 48147 Münster

Was muss beachtet werden?

Für die selektierten Personen muss überprüft werden, ob es eine andere Grundlage als eine Versicherungszeit als Selbstzahler gibt, die das Fortbestehen des DaBPV-Abonnements rechtfertigen.

Dafür muss geprüft werden, ob für die Personen Einkünfte vorhanden sind, aus denen Beiträge abgeführt werden müssen (Versorgungsbezüge als Selbstzahler, ausländische Renten, Arbeitseinkommen) oder ob es für die Personen laufende EEL-Maßnahmen gibt, die das DaBPV-Verfahren begründen.

Liegen Einkünfte dieser Art oder eine EEL-Maßnahme vor, kann das Abonnement bestehen bleiben.

Liegen keine Einkünfte vor und auch keine EEL-Maßnahme, muss das Abonnement manuell gekündigt werden.

Was wird im Bestand verändert?

Keine, nur Select-Skript

Auswirkungen auf FIN, RSA, MRSA, Statistik?

☐ Ja ☒ Nein

Release-Voraussetzung:

25.30

Mehrfachausübung möglich?

☒ Ja ☐ Nein

Empfehlungen und ergänzende Informationen:

Das select-Skript sollte keine Fälle mehr anzeigen. In der GUI zur Anzeige der Digitalen Leistungsmaßnahme kann geprüft werden, dass die Frist § 13 Abs. 3a auf nicht relevant gesetzt wurde.

Bei welchen Kassen muss das Skript ausgeführt werden?

Bei allen iskv_21c Kassen

Zuständiges Team und Ansprechpartner im GKVSC:

Team Kundenmanagement Meldungen/Beiträge

Frau Heike Martick

fon: 0251 490 40-304

fax: 0251 490 40-197

mail: MEL@support.gkvsc.de

Team Meldungen		17.12.2025
Fachberatung	Sicherheitsklassifizierung	Seite 2 von 3

GKVSC – Anton-Bruchhausen-Str. 8 – 48147 Münster